



*Kulturgeschichtliche  
Erkundung*  
**Vive la France**  
Frankreich und Köln  
10. Mai 2019 (Fr.)

## Einladung

Die Geschichte der Stadt Köln wurde von der Französischen Revolution nachhaltig geprägt, als 1794 die Stadt an die Truppen übergeben wurde. Rund 20 Jahre herrschten die Franzosen am Rhein. In kürzester Zeit wurde sehr vieles anders. Aber auch schon zuvor war die bis dahin Freie Reichsstadt französisch beeinflusst. Welche Veränderungen, Umwälzungen und Neuerungen in Politik, Gesellschaft und Kultur brachte das erzwungene Ende des Mittelalters durch Napoleon für die Stadt? Spuren der politischen und besonders kulturellen Macht Frankreichs sind bis heute an vielen Stellen in Köln zu finden.

Herzlich laden wir Sie dazu ein, zusammen mit Dr. Andreas Baumerich die Bedeutung der Franzosenzeit für die Geschichte der Stadt Köln in den Blick zu nehmen.

Wir freuen uns auf Ihr Interesse!

Christina Brück  
*Referentin Erkundungen*

## Programm

**Freitag, 10. Mai 2019**

10.00 Uhr Treffpunkt vor dem Domforum in Köln

**Ein Stück Frankreich – der Dom**  
Der Einfluss der französischen Kathedralarchitektur ist insbesondere in der Verwendung von Glas zu suchen. Während der Franzosenzeit diente der Dom u. a. als Mehlmagazin oder Kriegsgefangenenlager.

Teile der hölzernen Ausstattung des Langhauses wurden zerstört oder bronzene Teile und Skulpturen beim Öffnen der Gräber entwendet.

**Blick nach Frankreich – die Reiterstatue Wilhelms II.**

Die Reiterstatue des letzten deutschen Kaisers und die Hohenzollernbrücke verweisen in vielen Punkten auf die Geschichte der besonderen „Nähe“ zum französischen Nachbarn.

12.30 Uhr Mittagessen im Café Jansen

**Mit Frankreichs Augen – Malerei im Wallraf-Richartz-Museum**

Ohne die französische Säkularisation wären die Schätze der Kölner Malerei des Mittelalters nicht in dieser Menge im Museum. Aber auch für die französische Malerei des Realismus, Impressionismus und Postimpressionismus ist das Kölner Museum eine der ersten Adressen in Deutschland.

**Mort à la française – der Melatenfriedhof**

Auswirkungen hatte der Einfall der französischen Truppen auch auf das Begräbniswesen. Aus hygienischen Gründen waren von nun an Beerdigungen innerhalb der Stadtmauern untersagt. Mit der Anlage des Melatenfriedhofs setzte der Konsul Bonaparte diesem Problem ein Ende.

# Hinweise

## Halbe Franzosen – Spuren Frankreichs in der Architektur

Die ganze Neustadt ist ohne französischen Städtebau nicht denkbar. Hinzu kommen noch Fassadenelemente, die vom Nachbarn im Westen entlehnt sind. Auch die Kirche St. Michael zeigt Beziehungen verschiedener Art zu dieser Nachbarschaft.

18.00 Uhr Ende der Veranstaltung am Rudolfplatz

*Änderungen im Programm und in der Organisation bleiben vorbehalten.*

## Leitung

Dr. Andreas Baumerich, Köln  
*Kunsthistoriker*

## Hinweis

Die Erkundung ist als ganztägiger Stadtspaziergang konzipiert.

## Programmhinweis

*Kunstgeschichtliche Erkundung*

## Dem Paradies ganz nah

Gärten in der Stadt und Gartenmotive in Museen

**6. Juli 2019 (Sa.)**

Leitung: Dr. Andreas Baumerich

## Leistungen

Der Preis für die Kulturgeschichtliche Erkundung **Vive la France** beträgt 88,00 € und umfasst:

- Zwei-Gänge-Mittagessen im Café Jansen, einem Kölner Traditionscafé;
- Bereitstellung eines Funk-Kopfhörers;
- Führungen und Eintritte.

## Teilnehmerzahl

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt:  
Mindestteilnehmerzahl: 15 Personen,  
Höchstteilnehmerzahl: 25 Personen.

## Veranstalter

Thomas-Morus-Akademie Bensberg,  
Katholische Akademie im Erzbistum Köln

## Planung und Information

Christina Brück, Referat Erkundungen,  
Thomas-Morus-Akademie Bensberg

## Anmeldung

Ihre Anmeldung, mit der Sie die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (Erkundungen) und die Datenschutzverordnung der Akademie anerkennen, nehmen wir gerne **bevorzugt online über die Internetseite** oder per E-Mail entgegen:

**Thomas-Morus-Akademie Bensberg**

**Overather Straße 51-53**

**51429 Bergisch Gladbach**

**Telefon 0 22 04 - 40 84 72**

**Telefax 0 22 04 - 40 84 20**

**akademie@tma-bensberg.de**

**www.tma-bensberg.de**

Sie können der künftigen Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten entsprechend den gesetzlichen Vorgaben jederzeit widersprechen.

## Zahlungsbedingungen

Wenn Sie die Online-Anmeldung über den Veranstaltungshinweis auf unserer Internetseite nutzen, erfolgt die Bezahlung des Teilnehmerbeitrags per Kreditkarte oder im SEPA-Lastschriftverfahren und Sie erhalten automatisch und umgehend eine Anmeldebestätigung mit Rechnung. Bei einer Anmeldung per E-Mail, Post oder Fax erhalten Sie innerhalb einer Woche die Anmeldebestätigung mit Rechnung. Die Zahlung wird dann im SEPA-Lastschriftverfahren vorgenommen. Wir bitten bei Ihrer Anmeldung um die notwendigen Angaben (IBAN) und um die Erteilung eines „SEPA-Lastschrift-Mandats“. Der Kostenbeitrag wird innerhalb von zehn Tagen nach Bestätigung von Ihrem Konto abgebucht.



## Rücktrittsbedingungen

Bei Rücktritt behalten wir uns vor, pauschalierte Ansprüche auf Rücktrittskosten geltend zu machen (der Nachweis niedrigerer Kosten bleibt Ihnen vorbehalten): vom 30. bis 8. Tag vor Veranstaltungsbeginn: 40,00 €, vom 7. bis 1. Tag: 50% (min. jedoch 40,00 €), ab dem Veranstaltungstag oder bei Nichterscheinen: 100% des Teilnehmerbeitrags. Die ausführlichen Allgemeinen Geschäftsbedingungen (Erkundungen) finden Sie unter [www.tma-bensberg.de](http://www.tma-bensberg.de). Auf Anforderung senden wir Ihnen diese aber auch gerne zu.

Stand: 5. März 2019